

Rundschreiben in leichter Sprache

Betreuungsfreizeit für Menschen mit einer geistigen oder psychischen Beeinträchtigung (bis 55 Jahre) im Mai 2025 im Kurheim Beni Bloch in Bad Kissingen

Hallo an Alle,
Hallo Familien,
Hallo Freunde.

Im Mai 2025 gibt es eine besondere Freizeit.

Diese Freizeit ist für Menschen, die ein bisschen anders denken oder fühlen.

Diese Menschen sind bis 55 Jahre alt.

Die Freizeit findet im Kurheim Beni Bloch statt.

Das Kurheim Beni Bloch ist in der Stadt Bad Kissingen.

Es gibt eine Stelle, die heißt Gesher.

Gesher gehört zur Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland.

Sie ist ein besonderer Ort.

Denn dort kümmern sich Menschen um andere Menschen, die Hilfe brauchen.

Gesher freut sich sehr.

Denn sie können Euch zu diesem besonderen Urlaub einladen.

Es gibt 2 Termine für den Urlaub.

Der erste Termin ist vom Dienstag, dem 06.05. bis zum Dienstag, dem 13.05.2025.

Der zweite Termin ist vom Dienstag, dem 13.05. bis zum Dienstag, dem 20.05.2025.

Der Urlaub ist in einem Kurheim.

Das Kurheim heißt Beni Bloch.

Es liegt in der Rosenstraße 7 in 97688 Bad Kissingen.

Du kannst dort auch anrufen.

Die Telefonnummer ist: 0971-71 72 0.

Im Kurheim schlaft Ihr in Zimmern.

Es gibt Zimmer für eine Person.

Und es gibt Zimmer für zwei oder drei Personen.

Wer kann teilnehmen:

Die Personen können eine seelische Krankheit oder eine geistige Behinderung haben.

Die Personen sollten gut in einer Gruppe sein.

Du solltest nicht sehr viel Pflege brauchen.

Und Du solltest nicht immer eine eigene Betreuung brauchen.

Die Personen können Geld von ihrer Kranken-Kasse oder vom Sozial-Amt bekommen.

Das Geld ist für Hilfe, die sie brauchen.

Zum Beispiel für eine Betreuung.

Es gibt eine schlechte Nachricht.

Personen, die nicht gut laufen können, können nicht mitkommen.

Das liegt daran, dass das Hotel nicht gut für Rollstühle ist.

Was machen wir:

Wir machen Sachen für Menschen mit einer Behinderung.

Wir machen Sachen für ihre Familien-Mitglieder.

Und wir machen Sachen für alle zusammen.

Achtung:

Wir haben nicht viele Plätze.

Es gibt nur eine bestimmte Anzahl von Teilnehmenden.

Das bedeutet: Nicht alle können einen Platz bekommen.

Wenn Du Dich anmeldest, heißt das noch nicht, dass Du teilnehmen kannst.

Du musst Dich mit einem Formular anmelden.

Das Formular muss bis zum Freitag, den 04.04.2025 bei uns sein.

Wenn Du bei der Familienfreizeit mitmachen willst:

- Du musst ein Formular ausfüllen.
- Das Formular ist für Menschen mit Behinderung und für ihre Begleiter.
- Du musst ein ärztliches Attest und einen Medikamentenplan zu Deiner Anmeldung hinzufügen.
- **Das Attest und der Medikamentenplan müssen aktuell sein.**
- Wir bestätigen Deine Teilnahme nur, wenn wir eine Bescheinigung vom Arzt haben.
- Und wenn wir den Plan für Deine Medikamente haben.

Die Kosten:

Du musst einen Teil der Kosten selbst bezahlen.

- **Für den ersten Turnus kostet das 140 Euro und die Hälfte der Fahrtkosten pro Person.**
- **Für den zweiten Turnus kostet das auch 140 Euro und die Hälfte der Fahrtkosten pro Person.**
- Wenn Du Probleme hast, diesen Teil zu bezahlen, sprich uns bitte an. Wir helfen Dir.

Die Pflegekasse oder das Sozialamt zahlen auch einen Teil:

Es wird 770 Euro für die Person mit einer Behinderung für den ersten Turnus bezahlt.

Es wird auch 770 Euro für die Person mit einer Behinderung für den zweiten Turnus bezahlt.

Wenn Du eine psychische Krankheit oder eine geistige Behinderung hast, kannst Du Geld von der Pflege- oder Kranken-Kasse bekommen.

Das Geld ist für die Kosten, die Du hast.

Aber zuerst muss die Pflege-Kasse oder das Sozial-Amt zustimmen.

Du brauchst mindestens Pflege-Grad 1.

Dann kannst Du jeden Monat 131 Euro bekommen.

Das nennt man Entlastungs-Betrag.

Du kannst mehr Hilfe und Entlastung beantragen.

Dafür musst Du einen Antrag bei der Pflege-Kasse oder beim Sozial-Amt stellen.

Du musst auch das Schreiben über diese Betreuungs-Freizeit zeigen.

So wird deinen Urlaub finanziert.

Das passiert, wenn Du eine Abtretungserklärung unterschrieben hast.

Diese Erklärung ist bei diesem Brief dabei.

Und Du musst diese Erklärung dann zur ZWST zurückschicken.

Bitte sag uns:

Wie viel Geld kannst Du selbst bezahlen?

Das nennt man Restbudget.

Wenn jemand anderes die Kosten übernimmt, sag uns das bitte.

Zum Beispiel das Sozialamt.

Oder wenn die Pflegekasse eine andere Leistung bezahlt.

Zum Beispiel die Verhinderungspflege.

Fahrtkosten:

Wir bezahlen die Hälfte von Deinen Fahrtkosten.

Aber nur für eine Fahrkarte für Hin- und Rückfahrt.

Und nur für die 2. Klasse.

Und nur für einen günstigen Preis.

Zum Beispiel für ein Gruppenticket oder für einen Spartarif.

Kaufe bitte kein SUPER-SPAR-PREIS Ticket.

Du musst ~~uns~~ die Fahrkarte aufheben und uns später zeigen.

Wir bezahlen keine zusätzlichen Kosten.

Zum Beispiel für ein Taxi.

Wenn Du mit dem Auto fährst, bezahlen wir die Hälfte der Kosten.

Aber nur 20 Cent pro Kilometer.

Und höchstens 130 Euro.

Bitte denke daran:

Wenn Du absagst, musst Du uns das schriftlich sagen.

Und Du musst das spätestens 7 Tage vor dem Beginn machen.

Und dann musst Du 70 Euro bezahlen.

Wenn Du später absagst oder nicht kommst, musst Du 140 Euro bezahlen.

Das nennt man Stornogebühr.

Wir wollen Dich über weitere Veranstaltungen informieren.

Es geht um Veranstaltungen vom Inklusionsfachbereich GESHER.

Zum Beispiel gibt es eine Bildungsfreizeit in Bad Sobernheim.

Die ist vom Montag, dem 30.06 bis zum Sonntag, dem 06.07.2025.

Die Person, die Dir helfen kann, heißt Marina Chekalina.

Sie spricht auch Russisch.

Sie ist am Mittwoch, am Donnerstag und am Freitag da.

Sie ist von 10 Uhr morgens bis 1 Uhr nachmittags da.

Du kannst sie anrufen.

Die Telefon-Nummer ist: 069 – 944-371-19.

Du kannst ihr auch ein Fax schicken.

Die Fax-Nummer ist: 069 - 494817.

Du kannst ihr auch eine E-Mail schreiben.

Die E-Mail-Adresse ist: chekalina@zwst.org

Wir freuen uns, wenn viele Leute sich anmelden.

Wir wünschen Dir und Deiner Familie alles Gute!

Die Organisation heißt ZENTRALWOHLFAHRTSSTELLE.

Ilya Daboosh ist der Leiter vom Sozialreferat.

Judith Tarazi ist die Leiterin vom Inklusionsfachbereich Gesher.

Das Sozialreferat hilft Menschen mit sozialen Problemen.

Der Inklusionsfachbereich Gesher hilft Menschen, die besondere Unterstützung brauchen.